

## **Sitzungsniederschrift zur Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Tutow vom 17.02.2021**

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 20:30 Uhr

Tagungsort: „Weiße Schule“ Tutow

Teilnehmer: Herr Heiden  
Herr Wegner  
Herr Koch  
Herr Schultz  
Frau Stark  
Herr Meißner  
Frau Rösler  
Herr Fennert  
Herr Kunicke  
Frau Lüdtko

Entschuldigt: Herr Hein

Verwaltung: Frau Kriemann  
Frau Bodemann  
Frau Breitsprecher

Gäste: Herr Kühling  
Herr Hoeft (Nordkurier)

### Einwohnerfragestunde

Herr Schultz fragt im Auftrag mehrerer Einwohner, ob es möglich wäre, die Grünschnittentsorgung bis in den November hinein laufen zu lassen.

- Herr Heiden sagt, dass die Angelegenheit geprüft wird.

Eine Schweigeminute für Herrn Schleede wird eingelegt.

### **TOP 01: Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Von 11 Gemeindevertretern sind 10 anwesend, daher ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### **TOP 02: Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Schultz beantragt die Verschiebung des Tagesordnungspunktes 05 in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Frau Rösler spricht den Sachverhalt „Förderung aus dem LAEDER-Budget“ an und sagt, dass dieses Thema auch im Rahmen des Haushaltsplans besprochen werden kann.

Die Tagesordnung wird einstimmig, wie folgt bestätigt:

## Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

Gedenkminute für Herrn Michael Schleede

01. Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

02. Änderungsanträge zur Tagesordnung

03. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung

04. Bericht des Bürgermeisters

05. Beschlussfassung zum Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021

06. Berichte aus den Ausschüssen

07. Diskussion und Beschlussfassung zum Wasserspiel am Platz des Friedens

08. Diskussion und Beschlussfassung zum Trafohaus an der Friedensstraße

## Nicht öffentlicher Teil der Sitzung

09. Entscheidung zum Verkauf oder der Verpachtung des Heizhauses am Flughafenring

10. Personalangelegenheit

11. Grundstücksangelegenheit

12. Mietangelegenheiten

13. Auftragsvergabe

14. Schließen der Sitzung

### **TOP 03: Bestätigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen**

Die Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung liegt den Gemeindevertretern vor. Herr Heiden stellt fest, dass keine Einwände gegen die Niederschrift eingegangen sind und damit als bestätigt gilt.

Abstimmungsergebnis:	gesetzl. Mitgliederzahl:	11
	Anwesend:	10
	Dafür:	10
	Dagegen:	0
	Stimmenenthaltung:	0

### **TOP 04: Bericht des Bürgermeisters**

Herr Heiden berichtet über folgenden Angelegenheiten:

- Ein besonderer Dank geht an alle Mitarbeiter unserer öffentlichen Einrichtungen. Sie haben durch ihre Hygienepläne dazu beigetragen, dass das Corona Virus sich bei uns nicht ausgebreitet hat (Schule, Pflegeheime, Kita)
- Des Weiteren berichtet Herr Heiden auch über die Einrichtungen, die besonders stark von der Corona Pandemie betroffen sind (Friseure, Vereine)
- Eine neue Fotogalerie in der „Weißen Schule“ ist entstanden
- Die Senfverabschiedung war eine spektakuläre Angelegenheit
- Alle öffentlichen Objekte (z.B. Heizhaus, Fliegerhalle, Park der Generation) haben Hausnummern bekommen. Die ist Voraussetzung für die Breitbandverlegung.
- 3 Bäume wurden zum Ausgleich für die Fällung (E.on edis) gepflanzt, im Zusammenhang mit dem Umbau des Trafohauses am Platz des Friedens. Die Bäume wurden von der E.on ersetzt.
- Für die Weihnachtsbeleuchtung wird nach einer dauerhaften Lösung gesucht in Form einer Spendenaktion

#### Amtsausschuss:

- Aufgrund einer Gesetzesänderung werden Fundtiere jetzt in Wolgast aufgenommen bzw. untergebracht.
- Grundgebühr für Abwasserleitungen werden verdoppelt (GKU)

- Wohnungsbesichtigungen:

- Unsere zu vermietenden Wohnungen sind zum Teil sehr stark verwohnt.
  - 132 Mietwohnungen; davon sind 82 vermietet; 50 Wohnen stehen leer
  - demografische Entwicklung ist nicht positiv (2020 = 1022 Bürger, 56 Beerdigungen, 5 Geburten)
- Durch die Fernwärmeversorgung Bürgerenergie Zemmin haben wir einen großen Schritt gemacht in Richtung „grünes Dorf“; dadurch sparen wir sehr viel Energie. Wenn eine erneute Sanierung anstehen würde, bräuchten wir keine weiteren Energieauflagen bei der Sanierung erfüllen, durch diese grüne Wärmeversorgung.
  - Herr Heiden schlägt vor, dass bei Gesprächsbedarf die Ausschussmitglieder die bestehende Thematik / Sachverhalt im TOP 4 anzusprechen mögen
  - Es hat ein Gespräch mit Herrn Richter (Cheforganisator „Oldtimertreffen 2021“) stattgefunden
    - dies wird eine große Veranstaltung werden
    - bereits hohe Anmeldezahlen von Trucks / Schaustellern
    - Höhepunkt: 32m hohes Riesenrad
  - In der Beiselen GmbH wurde eingebrochen; Schaden: 500.000 €
  - Unser neues, ca. 100 Jahre altes, Klavier wurde von Herrn Manthey aus Berlin gesponsert. Laut Gutachten hat es noch einen Wert von ca. 400 €, es ist bespielbar, jedoch nicht gestimmt.
  - Die Schrift am Gedenkstein soll aufgefrischt werden; Spenden werden gesammelt
- Frau Stark regt an, dass die, am Anfang ausgesprochenen Danksagungen, öffentlich gemacht werden sollten (Aushang, Amtsblatt)
  - Bezüglich der Preiserhöhung-GKU sollten die Mieter im Vorfeld darüber informiert werden

**TOP 05: Beschlussfassung zum Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021  
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Tutow beschließt die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan 2021**

Beschlusnummer:	<b>001-01/2021</b>		
Abstimmungsergebnis:	gesetzl. Mitgliederzahl:	11	
	Anwesend:	10	
	Dafür:	10	
	Dagegen:		0
	Stimmenenthaltung:	0	

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**TOP 06: Berichte aus den Ausschüssen**

Herr Heiden berichtet, dass ein erneuter Termin im Bauamt bezüglich der Erfüllung der Leistung durch die Firma Eitschberger stattgefunden hat.

- Der aufgerichtete Vogelturm ist schief; muss von der Firma gerichtet werden; ebenso muss der Erdhaufen auch beseitigt werden
- Es wurde geprüft, ob dieser Turm ohne Fundament gebaut werden durfte
- Es wurde bestätigt, dass eigentlich keine Gefahr bestehen dürfte; Hoffen diesbezüglich auf schriftliche Bestätigung, zur Absicherung für die Gemeinde

**TOP 07: Diskussion und Beschlussfassung zum Wasserspiel am Platz des Friedens**

Herr Heiden berichtet, dass auf dem Stein, neben den beiden Wasserkanälen der Schriftzug „Pommern 2020“, auf einer Seite der Pommersche Greif und auf der anderen Seite eine Friedenstaube von Picasso zu sehen sein wird. Dies wurde auf Richtigkeit von dem Historiker Herrn Dehnert vom Pommerschen Landesmuseum geprüft. Dieser Stein wird in einem Stahlbecken auf 3 Füßen stehen. Ein Fundament wird nicht benötigt. Dimension des Steins = 2 x 2 m

- Herr Schultz erkundigt sich nach Folgekosten? Herr Heiden sagt, dass keine Kosten für den Aufbau entstehen und lediglich Stromkosten für die laufende Pumpe anfallen werden.
- Herr Wegner fragt, ob es Sicherheitsbedenken gibt? Herr Heiden beantwortet dies mit „Nein“.

**Die Gemeindevertretung Tutow beschließt Herrn Hass als Sponsor zu beauftragen, mit den entsprechenden Maßnahmen, das Wasserspiel an der Stelle des alten Springbrunnens aufzustellen.**

Beschlusnummer:	<b>004-01/2021</b>	
Abstimmungsergebnis:	gesetzl. Mitgliederzahl:	11
	Anwesend:	10
	Dafür:	8
	Dagegen:	2
	Stimmenenthaltung:	0

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

**TOP 08: Diskussion und Beschlussfassung zum Trafohaus an der Friedensstraße**

Herr Heiden berichtet, dass die E.on edis das komplette Niederspannungsnetz in Tutow verändert will und dass sie das Trafohaus abzureißen wollten (würden es der Gemeinde bei Bedarf schenken). Das Trafohaus wurde 1938 errichtet, hat ein komplett intaktes Zeltdach und ist innen hohl geblieben. Das neue Trafohaus soll davor gebaut werden. Herr Heiden ist der Auffassung, dass dieses Trafohaus stehen bleiben sollte, da es geschichtlich evtl. auch nicht unwichtig sei. Das Häuschen steht auf Gemeindeeigentum.

Die Gemeindevertreter diskutieren für das Für und Wider des Trafohäuschens und der evtl. weiteren Nutzung.

**Die Gemeindevertretung Tutow beschließt, dass das Trafohaus in Tutow, Bj. 1938, im Zuge der Veränderung in den Besitz der Gemeinde übergeht.**

Beschlusnummer:	<b>005-01/2021</b>	
Abstimmungsergebnis:	gesetzl. Mitgliederzahl:	11
	Anwesend:	10
	Dafür:	6
	Dagegen:	1
	Stimmenenthaltung:	3

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

Herr Heiden stellt fest, dass der E.on edis mitgeteilt wird, dass das Trafohaus stehen bleiben kann.